

892/J
vom 27.03.2025 (XXVIII. GP)

ANFRAGE

des Abgeordneten Michael Schnedlitz
an die Bundesministerin für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
betreffend **Verwaltungsaufwendungen der Sozialversicherung im Jahr 2023**

Eine effiziente Verwaltung ist essenziell für eine nachhaltige und funktionale Sozialversicherung. Die unterschiedlichen Sozialversicherungsträger weisen dabei variierende Verwaltungskosten auf, die von einer Vielzahl von Faktoren beeinflusst werden. Insbesondere die Strukturen und finanziellen Rahmenbedingungen einzelner Versicherungsträger spielen eine entscheidende Rolle bei der Höhe der Verwaltungsausgaben.

Um einen umfassenden Überblick über die Verwaltungskosten der Sozialversicherung im Jahr 2023 zu erhalten, sollen sowohl die Gesamtausgaben als auch spezifische Aufwandspositionen betrachtet werden. Eine transparente Darstellung dieser Kosten ist von Bedeutung, um mögliche Optimierungspotenziale zu erkennen und die langfristige Stabilität des Systems zu gewährleisten.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an die Bundesministerin für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz nachstehende

Anfrage

1. Welche Gesamtkosten fielen im Jahr 2023 für die Verwaltung der Sozialversicherung an? (Bitte um jährliche Darstellung nach DVSV und Sozialversicherungsträgern; bei Trägern mit mehreren Versicherungszweigen zusätzlich getrennt nach Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung)
 - a. Wie hoch waren die Brutto-Ausgaben für Verwaltung und Verrechnung?
 - b. Welche Netto-Verwaltungs- und Verrechnungskosten entstanden?
 - c. Welche Aufwendungen entfielen auf den vertrauensärztlichen Dienst?
 - d. Welche Summen wurden für Abschreibungen auf das Anlagevermögen veranschlagt?
 - e. Welche sonstigen betrieblichen Kosten wurden in der Verwaltung verbucht?
2. Welche Personalkosten fielen 2023 in der Sozialversicherung an? (Bitte um jährliche Aufschlüsselung nach DVSV und Sozialversicherungsträgern; bei Mehrfachzweig-Trägern zusätzlich nach Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung)
 - a. Welche Personalkosten entstanden im Bereich „Verwaltung und Verrechnung“?
 - b. Welche Aufwendungen entfielen auf den „Vertrauensärztlichen Dienst“?
 - c. Wie hoch waren Personalkosten für „Eigene Einrichtungen“ der Sozialversicherung?
3. Wie viele Personen waren 2023 in der Sozialversicherung beschäftigt? (Bitte um jährliche Darstellung nach DVSV und Sozialversicherungsträgern; bei Mehrfachzweig-Trägern zusätzlich nach Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung)

- a. Wie viele Mitarbeiter waren im Bereich „Verwaltung und Verrechnung“ tätig?
- b. Wie viele Personen waren dem „Vertrauensärztlichen Dienst“ zugeordnet?
- c. Wie hoch war der Personalstand in den „Eigenen Einrichtungen“ der Sozialversicherung?

S. Müller R. M. Andrachow
(HES)

G. S.